

Bibliothek bekommt Bücher über das Rhinluch geschenkt

In der Kremmener Bibliothek gibt es jetzt zwei Exemplare des Buches „Das Obere Rhinluch“. Der gleichnamige Landschaftsförderverein hat sie gestiftet.



Dietlind Senger (l.) vom Förderverein und Bibliothekarin Anita Kießner. Quelle: Jana Albrecht

Kremmen. Zwei Exemplare des Fotobuches „Das Obere Rhinluch“ gehören jetzt zum Bestand der Kremmener Stadtbibliothek in der Ruppiner Straße 6. Bibliotheksleiterin Anita Kießner nahm das Geschenk des Landschaftsfördervereins Oberes Rhinluch, der das Buch herausgebracht hat, entgegen. Vereinsmitglied Dietlind Senger, die ihr es überreichte, hat in diesem Buch den Abschnitt „Kremmener See – adé“ geschrieben. „Das Buch zeigt, wie schön es hier ist“, sagte sie bei der Übergabe.

ANZEIGE

Viel Liebe fürs Detail steckt in diesem Buch, welches Dietlind Senger, Vorstandsmitglied im Landschaftsförderverein (LFV), der Stadtbibliothek geschenkt hat. Der LFV Oberes Rhinluch kümmert sich seit mehr als 25 Jahren um den Erhalt der hier typischen Landschaft und wirbt mit dieser Publikation für das schöne Naturerbe. Großformatige und stimmungsvolle Fotos sind auf 224 Seiten verteilt und laden ein, sich ein Bild zu machen von der Natur im Rhinluch bei Kremmen zu machen.

Damit war der Verein auch bis kurzem in der oberen Etage der Kremmener Museumsscheune vertreten. Dort sind mehrere Wochen lang auch großformatige Bilder mit Landschaftsaufnahmen aus dem Rhinluch zu sehen gewesen.

Das Buch gibt es auch noch zu kaufen. Darauf weist der Vereinsvorsitzende Sebastian Partzsch hin. Wer den Bildband ganz für sich haben möchte, kann im Tourismusinformativpunkt im Scheunenweg 49 in Kremmen oder beim LFV Oberes Rhinluch eines der letzten Exemplare erwerben. In wenigen Wochen wird dieses Buch vergriffen sein.

Kontakt zum Verein per E-Mail: naturerbe@oberes-rhinluch.de oder per Telefon unter 033055/22 0 99.

Von MAZonline



Anzeige